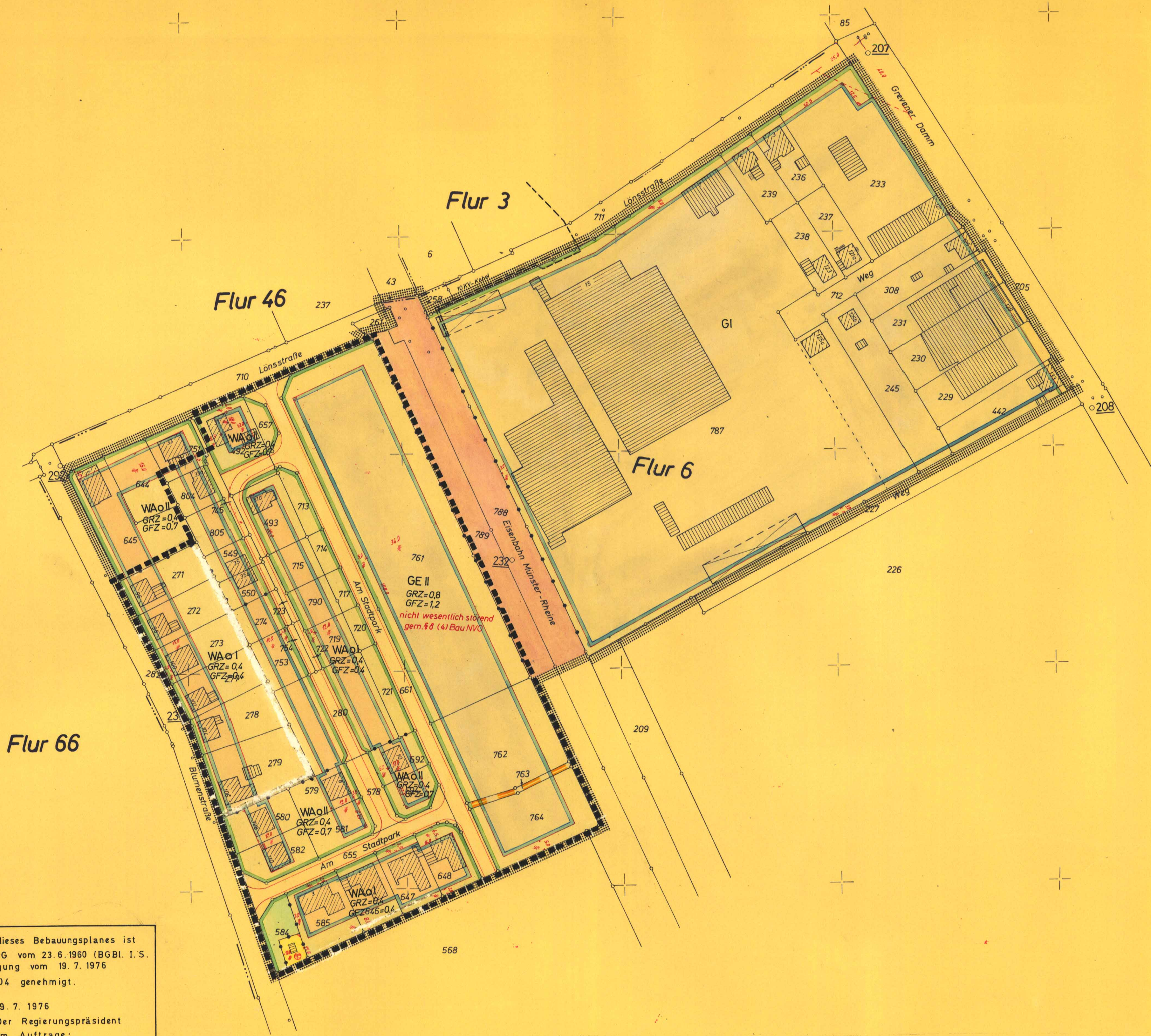




■■■■■ siehe genehmigten Plan der 1. Änderung

Die 1. Änderung dieses Bebauungsplanes wurde vom Rat der Stadt Emsdetten gemäß § 2 BBauG vom 23. 6. 1960 (BGBI. I. S. 341) am 3. 11. 1975 beschlossen.

Emsdetten, den 13. 11. 1975

gez: Heitjans
Bürgermeister

Die 1. Änderung dieses Bebauungsplanes ist gemäß § 11 BBauG vom 23. 6. 1960 (BGBI. I. S. 341) mit Vertügung vom 19. 7. 1976 Az: 35. 2. 1 - 5204 genehmigt.

Münster, den 19. 7. 1976
Der Regierungspräsident
Im Auftrage:
L. S. gez: Fehmer
Reg.-Baurat

Bebauungsplan Nr. 14

3. Ausfertigung

Stadt Emsdetten

Gemarkung Emsdetten

Flur 3, 6, 46, 66

Maßstab 1:1000

Zeichenerklärung:

Topographische Erläuterungen:					Festsetzungen des Bebauungsplanes										
Gebäudebestand		Grenzen u. Grenzscheiden		Nutzarten		Versorgung, Entwässerung, Verkehr usw.		Höhenlinien, geometr. Zeichen usw.		Art und Maß der baulichen Nutzung		Verkehrsflächen		Grünflächen, Flächen für die Landwirtschaft und Forstwirtschaft und weitere Nutzungsarten	
Wohngebäude mit Haus-Nr. Wirtschafts- und Industriegebäude Arkaden Auskragen Kirche I I Geschloßzahl	Flurgrenze Mit Grenzzeichen winkelter Grenzpunkt Eigentumsgr. mit Zaun Flurstücksgrenze mit Zugehörigkeitsflächen Grenze des Plangebietes Eigentumsgr. mit Mauer Eigentumsgr. mit Hecke Flurstücksgrenze mit Wall und Böschung	Laubwald Nadelwald Mischwald Obstbaumanlagen Gartenland Grünland Unbebaute Hofraum Wasserflächen	Hydrant Gaskandelaber Gaslaterne Elektrische Laterne Elektr. Straßenbeleuchtung an 2 Masten Holz- u. Stahlmasten Telegraphenstange Kabelschacht Umspannstation Bordstein mit Regenwasserentlauf Kanalleitungsgraben Schmutzwasserkanal Mischwasserkanal Regenwasserkanal Führung oberirdischer Versorgungsanlagen	Schornstein Tankstelle 46,23 Höhenangabe über NN Kilometerstein Feldkreuz Warnleiste Hinweistafel Denkmal 53 Flurstücksnummer Höhengichtlinien Parallel-Zeichen Verlängerung rechtwinklig Gradnetzzeichen	GI Industriegebiet GE Gewerbegebiet Mischgebiet Kerngebiet WA allgemeines Wohngebiet reines Wohngebiet Fläche oder Baugrundstücke für den Gemeinbedarf	GRZ Grundflächenzahl GFZ Geschloßflächenzahl Baumassenzahl Zahl der Vollgeschosse (zwingend) Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze offene Bauweise geschlossene Bauweise nur Einzel- u. Doppelhäuser zulässig nur Hausgruppen zulässig	Baulinie Baugrenze Abgrenzung der Gemeinbedarfsfläche Abgrenzung der Bau- oder Teilbaufäche Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung Bestand Planung	Straßenbegrenzungslinie Straßenverkehrsflächen Öffentliche Parkflächen Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen Höhenangabe über NN Fläche für Bahnanlagen	Flächen für die Landwirtschaft Flächen für die Forstwirtschaft Flächen für die Land- oder Forstwirtschaft Grünflächen öffentliche Grünflächen private Grünflächen Führung oberirdischer Versorgungsanlagen Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen Flächen oder Baugrundstücke für Versorgungsanlagen (Kanalbauwerk)	Fläche für Stellplätze oder Garagen Stellplätze Garagen Gemeinschaftsstellplätze Gemeinschaftsgaragen Flachdach Satteldach Arkaden Auskragung					
Zu diesem Plan gehören: 1 Begründung (Anlage b) 1 Eigentümerverszeichnis (Anlage c) Aufstellung und Entwurfsbearbeitung Emsdetten, den 20. Januar 1970 Der Stadtdirektor gez: Ammermann		Es wird bescheinigt, daß die Darstellung des gegen- wärtigen Zustandes richtig und die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch einwandfrei ist. Emsd. den 20. Januar 1970 Der Stadtdirektor gez: Bertels Stadtkammann		Dieser Plan ist gemäß § 2 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBI. I. S. 341) durch Beschluß der Stadtvertretung vom 26. September 1969 aufgestellt worden. Emsdetten, den 20. Januar 1970 gez: Haverkamp Bürgermeister		Dieser Bebauungsplan hat nach erfolgtem Beschluß der Stadtvertretung vom 21. Januar 1970 gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBI. I. S. 341) im Entwurf in der Zeit vom 12. 2. 1970 bis 13. 3. 1970 öffentlich ausliegen Emsdetten, den 16. März 1970 Der Stadtdirektor In Vertretung: gez: Aschenbrenner Stadtkamtmann		Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 2 u. 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23. Juni 1960 (BGBI. I. S. 341) § 4 u. 28 der Gemeindeordnung vom 25. Oktober 1962 (GV NW S. 289) und § 103 der Bau- ordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 26. 6. 1962 (GV NW S. 370) in Verbindung mit § 4 der 1. Durchführungsverordnung zum BBauG und § 9 Abs. 2 BBauG am 13. Mai 1970 durch die Stadtvertretung als Satzung beschlossen worden. Emsdetten, den 1. Juli 1970 gez: Haverkamp Bürgermeister		Gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBI. I. S. 341) ist dieser Bebauungsplan mit Ver- fügung vom 30. 9. 1970 genehmigt worden. -34. 3. 1-5208- Münster, den 30. Sept. 1970 Der Regierungspräsident Im Auftrage: L. S. gez: Gildenpfennig		Die Genehmigung dieses Bebauungs- planes wurde gemäß § 12 BBauG vom 23. Juni 1960 (BGBI. I. S. 341) am 12. 11. 1970 (Amtsblatt Nr. 26) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung ist der Plan rechtsverbindlich geworden. Der Plan mit der zugehörigen Begrün- dung liegt seit dem 13. Nov. 1970 öffentlich aus. Emsdetten, den 7. Dez. 1970 gez: Haverkamp Bürgermeister			